

*Es gilt das gesprochene Wort!*

#### **44. Akademiegespräch**

**„Die griechische Krise: Europas Herausforderung“**

24. Oktober 2011

Grußwort von Barbara Stamm, MdL

Präsidentin des Bayerischen Landtags

---

Sehr geehrter, lieber Herr Prof. Oberreuter,

liebe Frau Oberreuter,

sehr geehrte Damen und Herren,

ich heiße Sie herzlich willkommen zu unserem heutigen

**Akademiegespräch.**

Zusammen mit dem hier anwesenden Herrn  
Vizepräsidenten **Peter Meyer** von den FREIEN  
WÄHLERN begrüße ich

- die aktiven und ehemaligen Mitglieder des Bayerischen Landtags, insbesondere
  - für die CSU-Fraktion:  
den Ersten Vizepräsident, Herrn **Reinhold Bocklet**, der heute Abend den Fraktionsvorsitzenden vertritt. Er wird etwas später kommen.
  - für die FDP-Fraktion:  
den stellvertretenden Vorsitzenden, Herrn **Karsten Klein**.

Des weiteren begrüße ich

- den früheren Landtagspräsidenten, Herrn **Johann Böhm**,
- die Vertreter des Konsularischen Korps in Bayern,
- als Vertreter der Kirchen:  
Erzpriester **Apostolos Malamoussis**,
- die ehemalige Präsidentin des Bayerischen Verfassungsgerichtshofes, Frau **Edda Huther**.

Ein herzliches Willkommen

- unserem Hausherrn, dem Vorstand der Stiftung Maximilianeum, Herrn **Hanspeter Beißer**,
- dem Amtschef, Herrn **Peter Worm**, sowie die weiteren Vertreter der Ministerien, der staatlichen Behörden und der Gerichte, der Universitäten, Hochschulen und Bibliotheken, der Museen und der Vereine und Verbände.

Ich begrüße

- die zukünftige Direktorin der Akademie für Politische Bildung in Tutzing, Frau Professor **Ursula Münch** sowie
- die Vertreter der Medien und Verlage; dabei begrüße ich sehr herzlich den früheren Intendanten des

Bayerischen Rundfunks, Herrn Professor **Albert Scharf**.

Ein besonders herzlicher Willkommensgruß gilt natürlich

- der Referentin des heutigen Abends, Frau **Dora Bakoyannis** [*Ba-ko-jannis*], ehemalige Außenministerin Griechenlands.

Herr Professor Oberreuter wird später in alt bewährter Manier die Referentin und ihr Thema näher vorstellen.

Lieber Herr Professor Oberreuter, **es ist das letzte Akademiegespräch unter Ihrer Regie**. Wer weiß, vielleicht gibt es ja irgendwann ein Akademiegespräch mit Herrn Professor Oberreuter. Wahrscheinlich würden Ihnen spontan mindestens drei lohnenswerte Themen einfallen.

In diesen letzten Tagen und Wochen Ihrer Amtszeit als Direktor der Akademie für politische Bildung sind Sie – verdientermaßen – in vielen Reden, Statements und Stellungnahmen gewürdigt worden. Was bleibt noch zu sagen?

**Erstens:** Natürlich hatten die meisten recht mit dem, was sie über Sie gesagt haben.

**Zweitens:** Die Akademiegespräche, die vor 15 Jahren ins Leben gerufen wurden, sind politische Bildung auf höchstem Niveau. Das war damals eine gute, gemeinsame Entscheidung. Der Landtag hat sich damit einmal mehr als ein offenes Forum für Bürgerinnen und Bürger sowie als eine **Plattform für externen Sachverstand** erwiesen. Das tut der Politik gut, **weil Kompliziertes einfacher zu durchschauen ist und weil Meinungsbildung von Information lebt.** Und die Akademie kann hier, in der Werkstatt der Demokratie, ihrem Anspruch an politischer Bildung in besonderer Weise gerecht werden.

**Drittens:** Ein herzliches Dankeschön an Sie, Herr Professor Oberreuter, im Namen des Hohen Hauses für die inhaltliche und organisatorische Vorbereitung der Akademiegespräche. Es waren stets aktuelle, brisante Themen, große Namen, interessante Diskussionen und hörenswerte Kommentierungen Ihrerseits.

Lieber Herr Professor Oberreuter,  
die Akademiegespräche im Bayerischen Landtag hatten ja **zwei Gründer“väter“**. Ich freue mich, dass ich neben Ihnen auch den zweiten heute Abend hier

begrüßen darf: Herzlich Willkommen, lieber **Johann Böhm!** Sie haben damals als Landtagspräsident entscheidend daran mitgewirkt. Schön, dass Sie heute hier sind und nun einige Worte an uns richten werden.